

# Inhaltsverzeichnis

---

Danksagung .....	V
Vorwort .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
 Thesensätze .....	 1
 <b>A. Die Unterbringung gefährlicher Rechtsbrecher als zweite Spur eines dualistischen Sanktionssystems im Strafrecht .....</b>	  <b>5</b>
1. Gesetzliche Grundlagen .....	7
2. Konkretisierung und Begrenzung des Untersuchungsgegenstandes: Begriffsbestimmung, Grundschema und Eingriffstatbestand .....	11
a) Differenzierung der Unterbringungsarten .....	12
b) Strafe und Anstaltsunterbringung als strafrechtliche Eingriffs- formen .....	14
c) Tätergefährlichkeit .....	19
aa) Positivrechtliche Konkretisierung der Befürchtung .....	20
ab) Störungsbedingte Gefahr .....	24
ac) Normativer Gefährlichkeitsbegriff .....	37
d) Straftheoretische Abgrenzung und Einordnung der vorbeugenden Maßnahme .....	71
aa) Meinungsstand in Österreich .....	72
ab) Vergeltungstheoretisch geprägte Vereinigungsmodelle .....	77
ac) Generalpräventiver Ansatz: Demonstration der Eingriffs- festigkeit normativer Erwartungen .....	79
ad) Übelszufügung zur Verdeutlichung des Vorwurfs, Unrecht begangen zu haben .....	84
ae) Wiederherstellung und Festigung des zugrundeliegenden Verhältnisses gleicher Achtung unter den NormadressatInnen .....	87
e) Zwischenfazit .....	91
3. Entwicklungslinien des theoretischen Unterbaus vorbeugender Maßnahmen .....	93
f) Ideengeschichtliche Analyse der Entwicklungslinien einer dualen Ausformung des Strafrechts .....	101

aa)	Ausgangspunkt der ideengeschichtlichen Untersuchung ...	102
ab)	Entwicklungslinien aus der Zeit des sog Schulenstreits ....	104
ac)	Entgrenzung des Maßnahmenrechts im Rahmen national-sozialistischer Sozialkontrolle .....	124
ad)	Die Aufarbeitung in der Nachkriegszeit .....	130
ae)	Die weitere Entwicklung während der Reformdebatte .....	135
af)	Die Debatte um die Bindung an das Gesetzlichkeitsprinzip	143
ag)	Verhältnismäßigkeit statt Schuldbindung .....	165
g)	Krise und/oder Herausforderung? .....	174
aa)	Aktuelle Reformbestrebungen .....	178
ab)	Gefahrenabwehr als gegenwärtiges Legitimationsproblem	181
<b>B.</b>	<b>Gegenwärtige Rechtfertigungsmodelle .....</b>	<b>183</b>
1.	Rechtfertigungsprinzipien .....	185
a)	Nutzenethische Rechtfertigung .....	185
b)	Rechtfertigung durch Zurechnung .....	186
c)	Zwischenmodell .....	188
2.	Utilitaristische Rechtfertigungsansätze .....	188
a)	Rechtfertigung der Maßnahme zur Verhinderung weiterer Rechtsverletzungen .....	188
aa)	Kritik .....	191
ab)	Fazit .....	192
b)	Der staatliche Präventiveingriff zur Verhinderung privater Gefahrenabwehr .....	193
aa)	Kritik .....	195
ab)	Zusammenfassung .....	197
3.	Rechtfertigung gegenüber dem Verursacher der Kollisionslage ....	198
a)	Das Notwehrkonzept zur Rechtfertigung des vorbeugenden Eingriffs .....	200
aa)	Kritik .....	202
ab)	Zusammenfassung .....	206
b)	Das Notstandskonzept zur Rechtfertigung des vorbeugenden Eingriffs .....	206
aa)	Gefahrenzurechnung .....	207
ab)	Gefährdungsverantwortlichkeit .....	212
ac)	Kritik an einer umfassenden Gefährdungsverantwortlichkeit	215
ad)	Trägt ein Defensivnotstandskonzept die Anstaltsunterbringung? .....	219
4.	Generalpräventives Rechtfertigungskonzept .....	233
a)	Eingriff gegen schuldfähige Täter .....	235
b)	Eingriff gegen schuldunfähige Täter .....	236
c)	Kritik .....	237
d)	Zusammenfassung .....	238

5. Ist eine Weiterentwicklung des Notstandskonzeptes nach dem Gedanken zwischenmenschlicher Solidarität möglich? .....	239
a) Prinzip der Gegenseitigkeit .....	239
b) Defensive Gefahrenabwehr .....	242
c) Aggressive Gefahrenabwehr .....	243
d) Fehlende strafrechtsdogmatische Legitimation .....	246
6. Fazit: Zum legitimierungstheoretischen Unterbau der Unterbringung .....	247
a) Möglicher Ausweg: Das pragmatische Konzept von <i>Stooss</i> .....	248
b) Das Maßnahmenrecht als pragmatische Erweiterung .....	249
<b>C. Dogmatik der Anstaltsunterbringung .....</b>	<b>253</b>
1. Maßnahmenrecht als Strafrecht .....	253
2. Maßnahmenrecht als Polizeirecht .....	253
3. Unterbringung anlässlich einer mit Strafe bedrohten Tat .....	256
a) Tatbestandsverwirklichung .....	257
aa) Bedeutung von Tatgefährlichkeit und Einstellung gegenüber dem Rechtsgut .....	259
ab) Bewusste Entscheidung und Realisierungswahrscheinlichkeit .....	263
ac) Störungstypische Tatbestandsirrtümer .....	267
ad) Stellungnahme .....	271
ae) Positivrechtliche Konturierung möglicher Anlasstaten .....	274
b) Rechtswidrigkeit .....	280
aa) Putativrechtfertigung .....	283
ab) Stellungnahme .....	286
<b>Zusammenfassung der Ergebnisse .....</b>	<b>289</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>297</b>